

## Kurzbericht zur Gemeinderatssitzung Kirchehrenbach am 4. Februar 2019

### 1. Bericht der Bürgermeisterin

### 2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Kirchehrenbach vom 3. Dezember 2018

### 3. Bauantrag für die Nutzungsänderungen auf dem Grundstück Fl. Nr. 155 der Gemarkung Kirchehrenbach (*Leutenbacher Straße 14*)

Zustimmung 13:0

### 4. Bauantrag für die Errichtung von Dachgauben und den Ausbau des bestehenden Dachgeschosses im Wohnhaus auf dem Grundstück Fl. Nr. 89 der Gemarkung Kirchehrenbach (*Hauptstr. 49*)

Zustimmung 13:0

### 5. Bericht aus der Sitzung des Ausschusses für Bauangelegenheiten, Dorfentwicklung und Tourismus vom 28. Januar 2019

Bei der ILE soll sich wegen einer gemeinschaftlichen Parküberwachung erkundigt werden. Es soll dabei auch eine Probephase ohne sofortige Bestrafung mit angesprochen werden.

Für die KITA soll aufgrund der 10 mehr benötigten Plätze eine Machbarkeitsstudie für einen Anbau in Auftrag gegeben werden.

### 6. Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2017 der Gemeinde Kirchehrenbach a) Feststellung der Jahresrechnung 2017 b) Entlastung zur Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017

Die Jahresrechnung 2017 wurde festgestellt und Entlastung erteilt.

### 7. Städtebauförderungsmaßnahmen für die Gemeinde Kirchehrenbach; Antrag auf Aufnahme der Voruntersuchungen in das Jahresprogramm 2019

Der Gemeinderat beantragt die Aufnahme in die Voruntersuchung ob überhaupt eine Aufnahme in die Städtebauförderung erfolgen kann. (Es wären dann auch private Förderungen möglich)

### 8. Erhöhung des Gemeindegeldzuschusses für den Seniorenkreis

Der Seniorenkreis wird zukünftig mit 300 €/Jahr bezuschusst.

### 9. Abschluss einer Vereinbarung mit den Kreisjugendring Forchheim für das integrative Zirkusprojekt „Schnauz“ im Jahr 2019

Zustimmung. Gemeinde stellt Grundstück und Strom.

## 10. Urmengräbertestfeld am Friedhof; Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen

Hier sind aus dem CSU Antrag die Punkte direkter Zugang und Kennzeichnung der Grabstelle (durch anbringen eines Schildes) erfüllt. Nur die Frage der Pflege ist noch ungeklärt. Hier soll lt. Aussage der Planerin ein 2-4 maliger jährlicher Pflegeaufwand durch den Bauhof nötig sein. Diese Kosten müssen aber bei der Grabvergabe umgelegt werden und für die Gemeinde kostenneutral sein.

Beschluss: 9 JA und 4 NEIN

## 11. Austausch der Quecksilberdampflampen; Beratung und Beschlussfassung über eine mögliche Auftragsvergabe

Es sollen alle Lampen ausgetauscht werden, wenn gewährleistet ist, dass diese dann, einem evtl. neuen Gesetzentwurf entsprechend (Volksbegehren), weiter betrieben werden können. Ansonsten nur die Quecksilberdampflampen.

## 12. Sanierung oder Abriss der Doppelturnhalle in Kirchehrenbach; Beratung und Beschlussfassung

Nach reger Diskussion spricht sich die Mehrheit des GR mit 10:3 Stimmen für den Neubau einer Doppelturnhalle aus. Es soll auch ein Zeichen sein, dass die Gemeinde hinter ihrer Schule steht. Zudem ist die neue Halle dann auf dem neuesten Stand der Technik. Inwieweit die Grundschule abgerissen wird, ist noch nicht endgültig entschieden doch es wird stark in Erwägung gezogen.

## 13. Entscheidung zur Errichtung einer E- Ladesäule in Kirchehrenbach auf dem Grundstück Fl. Nr. 198/1 der Gemarkung Kirchehrenbach in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Forchheim

Es werden 2 E-Ladesäulen in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Forchheim im Bereich des alten FFW-Hauses, Hauptstr. errichtet. Die Stadtwerke übernehmen die Umsetzung. Hauptsächlich Kosten für die Gemeinde sind der Ausbau der Parkplätze.

## 14. Informationen

Försterin Sommersacher ist aus Elternzeit zurück und hat ihren Dienst wieder übernommen.

Die Baugenehmigung für die Gastronomie im Bahnhofsgebäude ist eingegangen.

Werner Ahlborn (Verwaltung) aus Hassel ist verstorben.

Sozialraumanalyse der Caritas soll für die ganze VG erstellt werden.

Kunstradfahrer aus Macao kommen zum Training mit Radweltmeister Lukas Kohl

## 15. Wünsche und Anträge

Nachfrage zu Nutzung des freien Büchereiraumes und öffentliches WC